

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

DJK Löhrieth : SV Herschfeld
Samstag, 19.11.2022, 16:30 Uhr

Nöth beendet mit Sieg das Spiel

Als Manuel Nöth sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die DJK Löhrieth besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die DJK Löhrieth meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Manuel Nöth, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Der Verlauf im Einzelnen: Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Zwierlein und Nöth bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Nöth und Mehr ab dem Start. Hochgesang / Hofmann bekamen am Nachbartisch ihre Gegner Dziemballa / Römer beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Der kampflöse Sieg von Bott / Harich bescherte am Nachbartisch dem SV Herschfeld anschließend einen Punkt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Helmut Zwierlein hatte im Match gegen Silvan Mehr am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Dietmar Hochgesang bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Manuel Nöth. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Nöth beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Dieter Dziemballa. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Werner Hochgesang beim letztendlich klaren 0:3 gegen Helmut Bott. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ohne Satzgewinn für Peter Hofmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nicolas Harich. Das musste man neidlos anerkennen. Einen kampflösen Sieg verbuchte dann Peter Römer, da die DJK Löhrieth unvollständig angetreten war. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler der DJK Löhrieth und des SV Herschfeld in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Helmut Zwierlein bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Manuel Nöth. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SV Herschfeld die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die DJK Löhrieth am 26.11.2022 gegen den RSV Concordia Wollbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 13.01.2023 gegen den SV Frankenheim versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

DJK Löhrieth

Doppel: Zwierlein / Nöth 0:1, Hochgesang / Hofmann 0:1

Einzel: H. Zwierlein 1:1, D. Hochgesang 0:1, F. Nöth 0:1, W. Hochgesang 0:1, P. Hofmann 0:1

SV Herschfeld

Doppel: Dziemballa / Römer 1:0, Nöth / Mehr 1:0, Bott / Harich 1:0

Einzel: M. Nöth 2:0, S. Mehr 0:1, H. Bott 1:0, D. Dziemballa 1:0, P. Römer 1:0, N. Harich 1:0